

REFERIERENDE

Prof. Dr. Peter Bubmann, Professor für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religions- und Gemeindepädagogik im Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)

Prof. Dr. Eckhard Frick sj, Professor für Spiritual Care und psychosomatische Gesundheit am Klinikum rechts der Isar der TU München sowie Professor für Anthropologische Psychologie an der Hochschule für Philosophie München

Dr. Barbara Haslbeck, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt „Gewalt an Frauen in der katholischen Kirche“ an der Fakultät für Katholische Theologie der Universität Regensburg

Prof. Dr. Claudia Jahnel, Professorin für Evangelische Theologie mit Schwerpunkt Missions-, Ökumene- und Religionswissenschaft an der Universität Hamburg

Dr. Barbara Keller, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich biographische Religionsforschung an der Universität Bielefeld, Psychoanalytikerin und Psychologische Psychotherapeutin in Köln

Dr. Detlef Lienau, Leiter der Ev. Erwachsenenbildung Freiburg sowie Pilgerbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Baden; Adjunct Researcher am Institut für Empirische Religionsforschung der Universität Bern, Freiburg

Dr. Dr. Peter Noß, Pfarrer und Referent für interreligiösen Dialog mit dem Schwerpunkt Judentum und Naher Osten am Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche in Hessen-Nassau und Kurhessen Waldeck; Mitglied im Vorstand des Arbeitskreises Kirche und Sport der EKD, Frankfurt a. M.

Martina Rogler, bis 2022 Hochschulpfarrerinnen an der LMU München; ausgebildete Geistliche Begleiterin, Gemeindeberaterin und Exerzitienbegleiterin, Selb und München

Dr. Tatjana K. Schnütgen, Dipl. Religions- und Gemeindepädagogin (FH) sowie Pfarrerin in der Erlöserkirche Bad Wörishofen; Lehrbeauftragte am Institut für Evangelische Theologie der Universität Regensburg, Bad Wörishofen

Dr. Wolfgang Schuhmacher, Pfarrer und zertifizierter Yogalehrer; Leiter der Evangelischen Tagungsstätte Wildbad Rothenburg

Dietrich Tiggemann, Pfarrer i.R. und qualifizierter Pilgerbegleiter, Augsburg

KOOPERATIONSPARTNER



Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Hendrik Meyer-Magister, Evangelische Akademie Tutzing
Dr. Katja Dubiski, Ruhr-Universität Bochum

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-125.
Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist 23. Februar 2024.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **01. März 2024** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 90.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension
– im Einzelzimmer 203.–
– im Zweibettzimmer 159.–
– im Zweibettzimmer als EZ 227.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Verpflegung

Gerne bietet Ihnen unsere Küche gegen 10.– € Aufpreis pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien ein darauf abgestimmtes Essen an. Bitte teilen Sie uns dies verbindlich mit Ihrer Anmeldung mit.

Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitssuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zu

Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Adobe Stock

Veranstaltungsnummer: 0322024



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Spiritualität:en

08. bis 10. März 2024

In Kooperation mit dem Institut für Religion und Gesellschaft der Ruhr-Universität Bochum

ALLE REDEN VON SPIRITUALITÄT

Es gibt eine Spiritualität des Alltags, der Bäume und des Managements. Spiritualität ist instagrammable: „Ich bin spirituell!“ Das klingt hip und nicht so gestrig, wie sich als „fromm“ oder „religiös“ zu bezeichnen. Auch die Kirche entdeckt derzeit ihre Spiritualität ganz neu, während Medizin und Psychotherapie Spiritualität als existenzielle Dimension des Menschen erschließen, der beachtet werden will.

Was ist das eigentlich: „Spiritualität“? Es geht um Erfahrungen, die den eigenen Horizont übersteigen, aber auch darum, zu sich zu kommen und ganz bei sich zu bleiben. In der Spiritualität kommen Transzendenz und Authentizität zusammen: „Ich“ im Einklang mit dem Großen und Ganzen. Aber sind alle Menschen spirituell oder ist das alles bloß eine große, schicke Luftnummer? Der Begriff erinnert an den spiritus sanctus, den Heiligen Geist. Dennoch würde niemand Spiritualität auf die christliche Tradition beschränken. Spiritualität klingt frei und unverbindlich, für manche ist sie gar der moderne Gegenbegriff zu aller traditionellen, religiösen Lehre.

Wir wollen Spiritualität nicht per se definieren, sondern sie erfahren und uns ihr im Austausch annähern. Was meinen Menschen damit, wenn sie sich selbst als spirituell bezeichnen – aber vielleicht nicht als religiös? Wir nehmen in Workshops spirituelle Körperpraktiken in den Blick, die zunehmend an Zuspruch gewinnen und den Alltag vieler Menschen prägen: Yoga, Tanz, Pilgern und Sport genauso wie das Sitzen in der Stille bei Exerzitien. Aber nicht alle Erfahrungen mit Spiritualität sind positiv. Denn gerade in der Spiritualität öffnen wir uns und machen uns verwundbar. Spiritualität ist ein Wagnis: Sie kann als Machtinstrument missbraucht werden und im schlimmsten Fall tiefe Wunden schlagen. Nur, wo sie gut und verantwortungsvoll gelehrt und gelebt werden, können spirituelle Praktiken Kraft zum Leben geben.

Ist Spiritualität nun ein großes Risiko, eine erfüllende Praxis oder bleibt sie immer eine unerfüllte Sehnsucht? Welchen Raum und welche Bedeutung geben wir ihr in unserem Leben?

Wir laden Sie herzlich ein in die Evangelische Akademie Tutzing zu einem Wochenende im Zeichen der Spiritualität zwischen Erfahrung und Reflexion.

Dr. Hendrik Meyer-Magister

Stellv. Direktor und Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

Dr. Katja Dubiski

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Religion und Gesellschaft der Evangelisch-Theologische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

PROGRAMM

Freitag, 8. März 2024

10.00 Uhr	Möglichkeit zum Pilgern von Starnberg nach Tutzing (ca. 18 km) Gepäcktransport wird organisiert mit Dietrich Tiggemann
ab 16.00 Uhr	Check-In in der Akademie
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung Dr. Hendrik Meyer-Magister Dr. Katja Dubiski
19.30 Uhr	Spiritualität – über was reden wir da eigentlich? Dr. Barbara Keller
ab 20.45 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses

Samstag, 9. März 2024

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Pfr. Dr. Hendrik Meyer-Magister
09.00 Uhr	Religiosität und Leiblichkeit Reflexionen spiritueller Erfahrungen im Wald und beim Pilgern Dr. Detlef Lienau
10.00 Uhr	Spiritualitäten und... parallele Workshops
	... Yoga Wolfgang Schuhmacher
	... Tanz Dr. Tatjana K. Schnütgen
	... Laufen Dr. Dr. Peter Noß
	... (Schweige-) Exerzitien Martina Rogler
	... Pilgern Dietrich Tiggemann
11.00 Uhr	Kaffeepause

11.30 Uhr	Spiritualitäten und... Fortsetzung der parallelen Workshops
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Spiritualitäten und... Abschluss der parallelen Workshops
14.30 Uhr	Erfahrungen und Ergebnisse der Workshops Austausch im Plenum
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Spiritualität und Heilung Perspektiven aus Medizin und Psychoanalyse Prof. Dr. Eckhard Frick sj
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	Wenn der Glaube benutzt wird, um Menschen klein zu machen Spiritueller Missbrauch Dr. Barbara Haslbeck
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Zwischen kultureller Aneignung und Sehnsucht nach Authentizität im Fremden Postkoloniale Perspektiven auf Spiritualität Prof. Dr. Claudia Jahnel
20.30 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses
Sonntag, 10. März 2024	
08.45 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in der Schlosskapelle Prof. Dr. Peter Bubmann Dr. Hendrik Meyer-Magister Dr. Katja Dubiski
09.45 Uhr	Musik, Liturgie und Spiritualität Prof. Dr. Peter Bubmann
10.45 Uhr	Pause
11.15 Uhr	Rückblick und Ausblick
12.15 Uhr	Verabschiedung Dr. Hendrik Meyer-Magister Dr. Katja Dubiski
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen